Nina Tours GmbH
Augweg 26
8410 Wildon – Austria
Tel.: +43 (0) 664/ 79 26 561
E-Mail: office@nina-tours.at
www.nina-tours.at

5 Tage Reise nach SÜDTRIOL

Kastelruth – Bozen – Sterzing – Franzensfeste – Schloss Sigmundskron – Weinstraße Eppan mit Weinverkostung – Andreas Hofer – Meran – Lienz

Termin: **13. bis 17. April 2026** (Montag bis Freitag)

13. April 2026/ 1. Tag/ Montag:

07:00 Uhr Abreise in Wildon – weitere Zusteiger in Graz/ Hasnerplatz um 08:00 Uhr.
Direkte Busfahrt über die Packautobahn – Klagenfurt – unterwegs Stopp für WC – Pause mit kleinem Frühstück bei einem Asfinag – Parkplatz – Sillian –
Einreise Italien direkt durch das **Pustertal** nach **Kastelruth.**
Ein mächtiger Turm prägt die Ortschaft Kastelruth, Hauptgemeinde der Dolomitenregion Seiser Alm in Südtirol. Eingebettet in eine sanfte Mittelgebirgslandschaft.

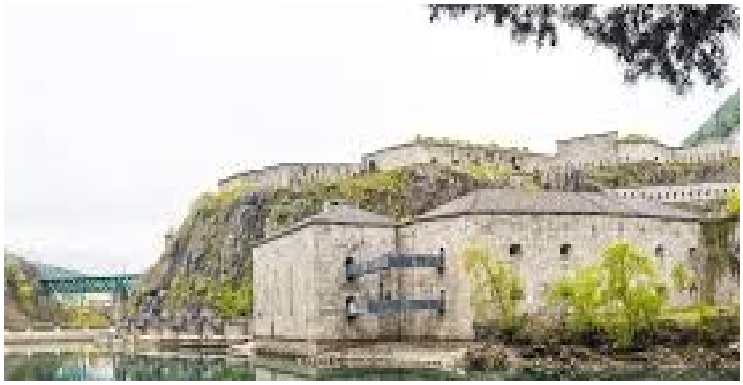
Besuch Museum Kastelruther Spatzen und Freizeit für einen Kaffee.
Der alte Laden in der Dolomitenstraße 3 wurde mit der Zeit zu klein und konnte die zahlreichen Trophäen nicht mehr fassen. So eröffneten Walter Mauroner und seine Familie im Dezember 2005 den neuen Laden und das neue große Museum. Dieses ist nun unterteilt in sieben Räume. Besuchen Sie selbst die neue Spatzen-Erlebniswelt. Seit Jahrzehnten feiern die Kastelruther Spatzen, gegründet 1975, Erfolge in der Volksmusik.
Weiterfahrt zu unserem Hotel Post Gries nach Bozen.
Bozen lädt zum Bleiben ein. Die einzigartige Lage zwischen Weingärten und Obstwiesen mit gleichzeitigem Blick auf die Dolomitengipfel von Rosengarten und Schlern vermittelt im Urlaub alpin-mediterranes Lebensgefühl vom Feinsten. Einzigartige Sehenswürdigkeiten und das Zusammenleben von zwei Kulturen prägen die Landeshauptstadt. Zimmerbezug und 19:00 Uhr gemeinsames Abendessen im Hotelrestaurant.

14. April 2026/ 2. Tag/ Dienstag:

Nach dem Frühstück fahren wir in das bekannte **Sterzing.**
Hier gibt es **eine interessante Stadtführung und natürlich Freizeit für einen Bummel durch die schöne Flaniermeile.**

Bummel durch diese wunderschöne Promenade/ genießen Sie das Flair wie in der Getreidegasse in Salzburg. Die Gemeinde Sterzing erstreckt sich von 935 - 2.714 m Meereshöhe und hat rund 6.300 Einwohner, die sich auf die Stadt Sterzing sowie die Dörfer Tschöfs, Thuins und Ried verteilen. Schon seit jeher gilt Sterzing als reger Handelsort – vor allem aufgrund seiner strategisch guten Lage zwischen den alpinen Übergängen des Jaufenpasses, Brennerpasses und dem Penserjoch.
Weiterfahrt zur Franzenfeste.
Hier erwartet uns eine Führung/ Dauer ca. 1 Stunde und für diejenigen die noch Ausdauer haben sowie keine Platzangst geht es noch weiter in den Bunker/ Dauer ca. 1 Stunde.

Die Festung ist ein imposantes Zeugnis vergangener Epochen und gleichzeitig ein lebendiger Ort der Kultur und Kunst. Heute werden in den historischen Mauern Ausstellungen zur Geschichte und zeitgenössischen Kunst präsentiert. Den Besucher erwartet eine einzigartige Kombination aus beeindruckender Architektur, Geschichte und modernen Kunstinstallationen. Erkunden Sie die Festung und lassen Sie sich von ihrem einzigartigen Ambiente inspirieren. In unmittelbarer Nähe der Festung erstreckt sich ein faszinierendes, weitverzweigtes unterirdisches Netzwerk von Tunneln und Räumen über beeindruckende 290 Meter. Der Bunker Nr. 3, mit einer Fläche von über 600 Quadratmetern, wurde 1939 im Rahmen des „Vallo Alpino“, einem Verteidigungssystem gegen potenzielle Bedrohungen aus dem Deutschen Reich, errichtet. Dieser beeindruckende Bunker war bis 1992 in Betrieb und trägt eine reiche geschichtliche Bedeutung.



Busrückfahrt zum Hotel – Abendessen.

15. April 2026/ 3. Tag/ Mittwoch:

Heute besuchen wir als erstes das **Schloss Sigmundskron als Einstieg der Weinstraße bei einer Führung/ Dauer ca. 1,5 Stunden auf dem Programm.** Erhaben und von weitem sichtbar, thront Schloss Sigmundskron auf einem bewaldeten Porphyrfelsen, südwestlich von Bozen. Die geschichtsträchtigen Mauern aus dem späten Mittelalter erzählen von einer bewegten Vergangenheit, von Sigmund dem Münzreichen und Südtirols Kämpfen um die Autonomie. Heute beherbergt das Schloss Sigmundskron Reinhold Messners MMM Firmian, den Hauptsitz eines faszinierenden Museumsprojekts. Und bilden einen überaus schönen Rahmen, um in historischer Atmosphäre zu speisen, besondere Anlässe zu feiern und die atemberaubende Aussicht zwischen Schlern und Texelgruppe zu genießen. Weiter geht es auf die **Weinstraße** über 16 eng beieinanderliegende Dörfer und Weiler sowie zahlreiche Einzelhöfen vorbei mit Stopps direkt die vor Ort besprochen werden zum

Weingut Manincor im Rahmen einer Führung mit anschließender Verkostung von 15:00 bis 17:00 Uhr. / 24 Personen FIX angemeldet !!!

Unser Weinverkauf zählt zu den schönsten entlang der Südtiroler Weinstraße. Die Symbiose aus alter und neuer Architektur wird Sie beeindrucken: Unser Ansitz ist mehr als 400 Jahre alt, unser Weinverkauf frische 20. Dazu der fantastische Blick auf die Weinberge rundherum und auf den Kalterer See! Sollten Sie es bei Ihrem Besuch gackern oder blöken hören, dann nicht wundern. Daran ist nicht der Wein schuld. Das sind unsere Hühner und Schafe, die sich in den Weinbergen rundherum frei bewegen dürfen. **Der Rest der Gruppe fährt weiter zum Weinmuseum nach Kaltern**, Unsere qualifizierten Mitarbeiterinnen begleiten Sie auf einem geführten Rundgang durch das Museum, gehen auf besondere Ausstellungsstücke ein und erzählen Wissenswertes, Amüsantes und Interessantes über den Wein. **Weine aus autochthonen Rebsorten** Verkostet werden Weine aus den drei autochthonen Südtiroler Rebsorten Lagrein, Vernatsch und Gewürztraminer. In Kombination mit fachkundigen Erläuterungen, Informationen zur Geschichte der drei Rebsorten und so mancher Anekdote ist dies eine Einladung, den Wein mit allen Sinnen zu genießen und zu erleben.

Abholung der Gruppe beim Manincor und
Busrückfahrt in das Hotel – Abendessen – Nächtigung.

16. April 2026/ 4. Tag/ Donnerstag:

Heute fahren wir als erstes zum **Andreas Hofer Museum.**
Neben unserem Gasthaus befindet sich ein Heimat-Museum, wo die Geschichte Andreas Hofers, aber jene des gesamten Passeiertals erzählt wird. Man findet Ausstellungen zu den Freiheitskämpfen 1809 vor, mit originalem Material, wie Waffen, Bekleidung und anderen interessanten Gegenständen. Dazu können Sie auch nachgeahmtes Filmmaterial betrachten, welches die Geschichten um Hofer noch besser erklärt und schildert. Im neuen Ausstellungsbereich findet Sie auch die Ausstellung „Helden & Wir“, welche verschiedene Themen auch für unsere moderne Zeit anspricht. Im Außenbereich wurde ein kleiner, traditioneller Hof mit originalen Gebäuden aus dem Tal nachgebaut. Diese Gebäude sind betretbar und somit hautnah erlebbar. Sie können unter anderem ein Bauerhaus, eine alte Mühle, einen Backofen, eine Werkstatt und einen Heustadel auffinden.

Im Anschluss Mittagsimbiss im bekannten Gasthaus Sandwirt im idyllischen Passeiertal.

Wir vom Sandwirt sind sehr traditionsgebunden. Deshalb versuchen wir Ihnen traditionelle tiroler Speisen zu servieren, welche auch oft schon vergessen wurden, aber immer noch einige Gaumen erfreuen lassen können. Wir versuchen mit so vielen einheimischen Produkten, wie möglich zu arbeiten, da wir fest davon überzeugt sind, dass diese die geheimen Zutaten unserer Rezepte sind. Unser Ziel ist es, auf jedem Teller pure Qualität zu geben. Bei uns finden Sie u.a: hausgemachte Teigtaschen, Tiroler Bauerngröstl, Speckplatten, Zwiebelrostbraten, Knödel uvm.
Weiterfahrt mit dem Bus nach **Meran.**

Hier haben wir eine interessante Stadtführung und Freizeit für einen Bummel durch die schöne Stadt.

Während der Führung durch die Altstadt von Meran erklärt Ihnen Ihr Fremdenführer in ca. 1,5 Stunden die Geschichte der Stadt Meran und macht Sie auf die wichtigsten Sehenswürdigkeiten, die Ihnen auf dem Weg durch Meran begegnen, aufmerksam. Unter anderem erfährt man im Zuge der Stadtführung durch Meran mehr über die im 15. Jahrhundert von Erzherzog Sigmund erbaute Landesfürstliche Burg Meran, die Passerpromenade mit Sommerpromenade, Winterpromenade und Wandelhalle, die Heiliggeistkirche, den Marconi-Park, die Zenoburg sowie die Pfarrkirche St. Nikolaus. Besondere Erwähnung finden bei der Stadtführung durch Meran die Rolle der Stadt Meran als Kurort sowie die jüdische Geschichte von Meran.
Rückfahrt in das Hotel – Abendessen – Nächtigung.

17. April 2026/ 5. Tag/ Freitag:

Heute heißt es Abschied nehmen…
09:00 Uhr Abreise vom Hotel und Busfahrt nach **Lienz.**

Freizeit für einen Bummel durch die Sonnenstadt.

Die Sonnenstadt Lienz besticht mit südländischem Flair und mehr als 2.070 Sonnenstunden im Jahr. Die spektakuläre Kulisse der Lienzer Dolomiten eröffnet ein atemberaubendes Panorama. Ganz im Süden, sozusagen am Sonnenhang der Alpen, liegt Lienz, nah an der Grenze zu Italien.
Kein Wunder also, dass hier nicht nur das „Dolce Vita“ gelebt wird, sondern auch das Flair südländisch geprägt ist. Mit einer Zugabe allerdings, die von einzigartiger Schönheit ist – den Lienzer Dolomiten. Denn wo sonst sitzt man mitten in der Stadt unter Palmen, trinkt einen Cappuccino mit Blick auf die Kulisse von imposanten, steil aufragenden Bergspitzen. Antritt der Heimreise wiederum über Klagenfurt – Packautobahn mit
Rückkunft um ca. 19:00 Uhr in Graz.

Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen und eine schöne Reise nach Südtirol!

Auskünfte und Anmeldungen ab sofort bei:

Nina Tours GmbH
Handy: 0664/ 79 26 561

Anmeldeschluss: 15. Februar 2026/ zwecks Bestellung Hotel

! BITTE REISEPASS oder gültigen Personalausweis NICHT VERGESSEN !

Weitere Erklärungen: Geringfügige Änderungen sind der Reiseleitung vorbehalten! Es gelten die allgemeinen Reisebedingungen lt. ARB 1992 mit folgendem Zusatz: sollten diese Abweichen, dann sind diese im Bedarfsfall extra angeführt. Veranstalter: Nina Tours GmbH, FN 521092m mit der GISA-Zahl 32116038. Die Anmeldung sämtlicher Ansprüche ist bei sonstigem Anspruchsverlust innerhalb von 8 Wochen ab Eintritt einer Insolvenz beim Abwickler: Europäische Reiseversicherungs AG, 1220 Wien, Kratochwjlestraße 4, Tel. 01/3172500 Fax: 01/3172500-199 vorzunehmen Reise – Storno – Versicherung der Europäischen Reiseversicherung, Kostenpunkt € 52,-- pro Person. Vor- und Zuname erforderlich!

Personenpreis € 780,--
beinhaltet folgende Leistungen:

* Fahrt im modernen **LUXUS – Reise – Bus** ausgestattet mit Kühlschrank, Bordküche, Klimaanlage, Toilette und DVD, Mikrofon, Skattisch, Fußraster, Klapptische usw.
* inklusive aller Steuern, Maut- Einfahrts- in Österreich und Italien inklusive Einfahrtsgenehmigung und inklusive Parkgebühr
* 1 x kleines Frühstück inklusive Getränke bei Anreise am 1. Tag
* 1 x Eintritt in das Spatzenmuseum am 1. Tag
* Anmeldegebühr und Nächtigungssteuer
* 1 x Willkommensdrink
* 3 x Abendessen/ 3 – Gang Wahlmenü inklusive Salatbuffet im Hotelrestaurant
* 1 x schönes Abendessen/ 4 – Gang Menü im Hotelrestaurant
* 4 x Nächtigung mit Frühstücksbuffet im
* * * **Hotel Post Gries in Bozen** auf Basis Doppelzimmer bzw. Einzelzimmer ausgestattet im modernem Flair mit Holzboden und Klima, Bad/Dusche, Sat-TV, Safe, Telefon, WLAN, kostenlose Pflegeprodukte, Fön usw.
* 1 x Fremdenführer für Ganztagbegleitung durch Herrn Stefan für 3 Tage (2. – 4: Tag)
* 1 x Stadtführung in Sterzing 2. Tag
* 1 x Eintritt mit Führung Burg Franzenfeste 2. Tag
* 1 x Eintritt mit Führung Burg Sigmundskron 3. Tag
* 1 x Eintritt, Führung und große Weinverkostung bei dem bekannten Weingut Manincor in Kaltern ODER im Weinmuseum mit Weinverkostung am 3. Tag
* 1 x Eintritt in das Andreas Hofer Museum 4. Tag
* 1 x Stadtführung in Meran 4. Tag
* 1 x Freizeit in Lienz am 5. Tag

Einzelzimmerzuschlag € 150,-- für 4 Nächte

NTG
NINA TOURS
G M B H